

NIEDERSCHRIFT

über die **14.** Sitzung

des Partnerschaftskomitees Europäische Nachbarn (XVII. Wahlperiode)

Tag der Sitzung: **09.09.2020**
Ort der Sitzung: GV, Zentrum, Kreishaus Grevenbroich
Sitzungsraum V/VI (1. Etage)
Auf der Schanze 4, 41515 Grevenbroich
(Tel. 02181/601-2150 und -2160)
Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:15 Uhr
Den Vorsitz führte: Franz-Josef Radmacher

Sitzungsteilnehmer:

• CDU-Fraktion

1. Herr Hans Ludwig Dickers
2. Herr Dipl.-Ing. Gregor Jarosch
3. Herr Thomas Jung
4. Herr Karl Kress
5. Herr Willy Lohkamp
6. Herr Georg Muschalik
7. Herr Franz-Josef Radmacher

• SPD-Fraktion

8. Herr Horst Fischer Vertretung für Frau Rosa Anna Jost
9. Herr Wolfgang Kaisers

• Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

10. Frau Angela Stein-Ulrich Vertretung für Frau Susanne Stephan-Gellrich

• FDP-Fraktion

11. Herr Walter Boestfleisch

• Fraktion UWG/Freie Wähler Rhein-Kreis Neuss - Die Aktive

12. Herr Harald Holler
13. Herr Friedhelm Leese

- **Gäste**

14. Herr Egbert Neubauer

- **Verwaltung**

15. Herr Kreisdirektor Dirk Brügge
16. Frau Ruth Harte

- **Schriftführerin**

17. Frau Lydia Merker

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	3
2.	Programm der Jubiläumsfeierlichkeiten im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 18. März bis 22. März 2021 Vorlage: ZS5/4049/XVI/2020	3
3.	Bericht aus der Kreisgemeinschaft Röbel e.V. Vorlage: ZS5/4088/XVI/2020.....	3
4.	Kurzbericht zu den Projekten der Kultur- und Heimatfreunde Zons Vorlage: ZS5/4050/XVI/2020.....	4
5.	Antrag der Kultur- und Heimatfreunde Stadt Zons e.V. auf Erstellen eines gemeinsamen Partnerschaftskalenders mit Fotos aus dem Kreis Mikolow und dem Rhein-Kreis Neuss Vorlage: ZS5/4073/XVI/2020	4
6.	Verschiedenes / Mitteilungen	5

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Vorsitzender Radmacher begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

2. Programm der Jubiläumsfeierlichkeiten im Rhein-Kreis Neuss in der Zeit vom 18. März bis 22. März 2021

Vorlage: ZS5/4049/XVI/2020

Protokoll:

Vorsitzender Radmacher erläutert, dass der Besuch der Freunde aus dem Kreis Mikolów, der ursprünglich für den April 2020 geplant worden war, wegen der Corona-Pandemie abgesagt werden musste. Nun soll der Besuch im März 2021 nachgeholt werden.

Das Partnerschaftskomitee nimmt das Programm zustimmend zur Kenntnis.

3. Bericht aus der Kreisgemeinschaft Röbel e.V.

Vorlage: ZS5/4088/XVI/2020

Protokoll:

Die Kreisgemeinschaft Röbel, so erläutert es Kreisvertreter Egbert Neubauer, existiere weiterhin, „verkleinere“ sich aber immer weiter. Wegen der Corona-Pandemie sei das Hauptkreistreffen im September 2020 abgesagt worden.

Eine gute Nachricht sei, dass eine neue Redakteurin für den Rößeler Heimatboten gefunden worden sei, nachdem die bisherige Redakteurin diese Aufgabe aus persönlichen Gründen habe abgeben müssen. Die nächste Ausgabe soll Ende September 2020 erscheinen. Die Herausgabe des Rößeler Heimatboten soll weitergeführt werden.

Im kommenden Jahr stehen Wahlen in der Kreisgemeinschaft Röbel an. Herr Neubauer zeigt sich zuversichtlich, dass die Kreisgemeinschaft Röbel weiter bestehen wird.

Vorsitzender Radmacher wünscht dazu alles Gute, betont, dass er den Heimatboten immer gerne lese und wünscht daher der neuen Redakteurin des Rößeler Heimatboten gutes Gelingen.

4. Kurzbericht zu den Projekten der Kultur- und Heimatfreunde Zons Vorlage: ZS5/4050/XVI/2020

Protokoll:

SB Kress stellt mit einer PowerPoint Präsentation in Kürze den aktuellen Stand der Projekte der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. vor.

Angesichts des Besuchs der polnischen Freunde aus dem Kreis Mikołów im März kommenden Jahres soll es auch wieder Programmpunkte in Zons geben: Begehung des Stelenpfades, Enthüllung der Königin-Richeza-Gedenktafel sowie Übergabe des Sakramentar aus Tyniec (Prachthandschrift des 11. Jahrhunderts) an Landrat Mirosław Duży.

Das Zusammentragen der Rezepte für das deutsch-polnische Backbuch sowie deren Übersetzung sei schon weit fortgeschritten – Auszüge sind der Sitzungseinladung beigefügt.

Der mit Ansichten von Dormagen und Orzesze zusammengetragene Kalender für das Jahr 2021 sei, so sB Kress, ein gelungenes Produkt – noch viel mehr hob er aber die deutsch-polnische Zusammenarbeit in Form einer digitalen Abstimmung beider Seiten zur Auswahl der Fotos usw. hervor: „Der Weg war das Ziel“. Exemplare haben Landrat Mirosław Duży, Bürgermeister Mirosław Blaski, das Europäische Parlament und der Polnische Institut in Düsseldorf erhalten.

Zum spielerischen Kennenlernen der beiden Partnerschaftskomitees schlägt sB Kress das Erstellen eines Flyers mit aktuellen und älteren Fotos von Komiteemitgliedern vor, die zugeordnet werden müssen. Kreisdirektor Brügge macht den Vorschlag, diese Idee mit in die erste Sitzung des neugebildeten Partnerschaftskomitees zu nehmen.

Vorsitzender Radmacher dankt den Kultur & Heimatfreunden Stadt Zons e.V. für die vielfältigen Projekte, die sie auf die Beine gestellt haben und noch weiter entwickeln.

5. Antrag der Kultur- und Heimatfreunde Stadt Zons e.V. auf Erstellen eines gemeinsamen Partnerschaftskalenders mit Fotos aus dem Kreis Mikołów und dem Rhein-Kreis Neuss Vorlage: ZS5/4073/XVI/2020

Protokoll:

SB Jarosch trägt zum vorliegenden Antrag vor. Die Anregung, einen gemeinsamen Kalender der beiden Partnerkreise zu erstellen, sei über die sozialen Netzwerke aus dem polnischen Partnerkreis an die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. hergetragen worden. Und das Interesse, den bereits fertigen Kalender 2021 der Städte Dormagen und Orzesze zu kaufen, sei groß.

Am Anfang eines gemeinsamen Kalenders des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Mikołów solle, so Jarosch, ein ausgelobter Fotowettbewerb in beiden Kreisen stehen, dem

Ausstellungen der eingereichten Fotos sowie die Auswahl der aufzunehmenden Aufnahmen folgen würden. Nach dem Entwurf kurzer Texte zu den Fotos, Layout und Druck könne der Kalender beim nächsten Besuch im März 2021 übergeben werden.

Kreisdirektor Brügge stellt fest, dass er den Antrag der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. anders verstanden habe. Das Kalenderprojekt können nicht von der Verwaltung gestemmt werden – dazu seien hier keine ausreichenden personellen Ressourcen vorhanden. Er schlägt vor, das Thema zu vertagen.

Dem stimmt sB Kress als Vorsitzender der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. zu und kündigt eine weitere intensive Beratung im Verein an. Nichts müsse überstürzt entschieden werden. Der Verein könne die grafische Gestaltung übernehmen. Die Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. ziehen ihren Antrag zurück.

KTA Dickers schlägt vor, den Antrag positiv zu bewerten und dem neu gebildeten Partnerschaftskomitee zur Entscheidung vorzulegen. Kreisdirektor Brügge lehnt das ab, weil die Realisierung nicht klar sei.

KTA Kaisers fragt nach der konkreten Hilfestellung der Städte und Gemeinden. Kreisdirektor Brügge stellt fest, dass der Zeitrahmen für die Umsetzung und dem Einreichen der Beiträge aller Städte und Gemeinden sowie Layout und Druck bis zum Besuch der polnischen Delegation im kommenden März zu eng sei.

SB Jarosch erklärt, dass der Begriff Fotowettbewerb vielleicht nicht richtig gewählt sei. Er freut sich über den Vorschlag des Kreisdirektors, das Thema in der neuen Wahlperiode erneut vorzutragen.

Das Partnerschaftskomitee nimmt das zustimmend zur Kenntnis.

6. Verschiedenes / Mitteilungen

Protokoll:

Vorsitzender Radmacher blickt zum Ende der Wahlperiode – seiner dritten Wahlperiode – mit Dankbarkeit und Wehmut auf die zurückliegenden Jahre. Begonnen habe die deutsch-polnische Zusammenarbeit zunächst mit der Verwaltungshilfe des damaligen Kreises Neuss an die Städte und Gemeinden, die sich erst später zum Kreis Mikołów zusammenschließen sollten. Die Partnerschaft der beiden Kreise sei vor nunmehr 26 Jahren begründet worden.

Internationale Begegnungen von Jugendlichen, Austausch von Schülern, Wirtschafts- und Landwirtschaftskonferenzen, Hospitation polnischer Fachleute in Krankenhäusern und im Gesundheitswesen des Kreises Neuss habe es ebenso gegeben wie Personalbildungen und kulturelle Kontakte. Das Entstehen des Botanischen Gartens im Kreis Mikołów und dessen Zusammenarbeit mit der Stiftung Schloss im Europäischen Gartenetzwerk EGHN sowie das Entstehen eines Literaturpfades in diesem Botanischen Garten als Gegenstück und Ergänzung zum Literaturpfad der Kultur & Heimatfreunde Stadt Zons e.V. sind weitere umgesetzte Projekte.

1980 erfolgte die Begründung der Patenschaft für die Kreisgemeinschaft Röbel, der der damalige Kreis Neuss eine kleine Ausstellung im Kreishaus in Grevenbroich und einen Archivraum zur Verfügung gestellt und für die jährlichen Hauptkrestreffen das Pädagogische Zentrum des BTI Hammfeld geöffnet habe.

Darauf, so Vorsitzender Radmacher, könne man stolz sein, und er dankt der Verwaltung mit Landrat, Kreisdirektor, früher Sozialamt, heute Europabüro/Büro für europäische Partnerschaften und dem sB und ehrenamtlichen Übersetzer Georg Muschalik für die vielfältige Unterstützung und Begleitung.

Der Vorsitzende dankt allen, die im Partnerschaftskomitee bisher mitgearbeitet haben und so die Verständigung mit den polnischen Partnern vorangebracht hätten. Sein Wunsch sei es, als sachkundiger Bürger in der nächsten Wahlperiode im Partnerschaftskomitee mitwirken zu können.

Dem Vorsitzenden danken stv. Vorsitzender Boestfleisch, stv. Landrat Horst Fischer, sB Dilek Haupt für die CDU-Fraktion, Egbert Neubauer für die Kreisgemeinschaft Rößel, sB Kress, KTA Angela Stein-Ulrich für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Vorsitzender Franz-Josef Radmacher um 18:15 Uhr die Sitzung.



Franz-Josef Radmacher
Vorsitzender



Lydia Merker
Schriftführer